



Pferdesportverband Baden-Württemberg, Murrstr.1/2, 70806 Kornwestheim

Reiterjournal

**PFERDESPORT-  
VERBAND  
BADEN-  
WÜRTTEMBERG e.V.**

Murrstraße 1/2  
70806 Kornwestheim

Tel: 07154 / 8328-0  
Fax: 07154 / 8328-29

eMail:  
info@pferdesport-bw.de  
Internet:  
www.pferdesport-bw.de

BW-Bank Stuttgart  
(BLZ 600 501 01)  
Konto-Nr. 2 03 09 37

Unser Zeichen  
Zi/

Telefon-Durchwahl  
07154 / 8328-0

Datum  
17.04.2017

## Goldenes Reiterkreuz für Herrn Karl-Heinz Streng

Sehr geehrtes Team des Reiterjournals,

auf Ihrer Homepage berichten Sie über das „Goldene Reiterkreuz“ für Herrn Karl-Heinz Streng. Mit dem Bericht werden allerdings Dinge behauptet, die vorsätzlich falsch sind.

Unverzichtbares Instrument journalistischer Sorgfalt ist Recherche und gebotene Sorgfalt um den Wahrheitsgehalt zu überprüfen und Wahrheitsgetreu wiederzugeben.

In dem Bericht schreibt das Reiterjournal, dass ausgerechnet das Präsidium des Landesverbandes die Verleihung verhindern wollte. Dies entspricht nicht der Wahrheit. Mir ist unerklärlich, wie man so etwas behaupten kann.

Tatsächlich hat der Landesverband, nachdem ein Antrag im Jahr 2007 bereits abgelehnt wurde, keinen neuen Antrag gestellt. Im Präsidium des Landesverbandes war jedoch klar, dass wenn die Gremien der FN ihre Meinung ändern, ich als Vertreter des Landesverbandes und Mitglied des Präsidiums der FN gerne zustimmen werde.

Diesen Beschluss des Präsidiums habe ich Herrn Hofmann, kooptiertes Mitglied des FN-Präsidiums, mit einer vertraulichen E-Mail mitgeteilt.

Vor der Präsidiumssitzung der FN, die über den Antrag entscheiden sollte, hat mich sowohl Herr Hofmann als auch unser Präsident Graf zu Rantzau angesprochen, ob der Landesverband dem Antrag zustimmen würde, was ich jedes Mal gerne bejaht habe.

In der Veröffentlichung muss ich nun von einem ablehnenden Schreiben lesen, welches von mir als Landesverbandspräsident unterzeichnet worden sein soll. Es gibt aber nur eine nicht unterschriebene, vertrauliche E-Mail von mir an Herrn Hofmann, die von Herrn Hofmann offensichtlich an die Öffentlichkeit weitergegeben wurde.

Es ist sicherlich bekannt, dass die Weitergabe vertraulicher Informationen an Dritte und Falschmeldungen, sei es durch Herrn Hofmann oder das Reiterjournal, unter verschiedenen Aspekten widerrechtlich sind.

Entgegen dem Beitrag im Reiterjournal hat es in diesem Zusammenhang ein förmliches Schreiben des Landesverbandes an die FN mit meiner Unterschrift als Präsident nie gegeben.

Unterstützt wurde der Antrag angeblich auch von der Interessengemeinschaft der baden-württembergischen Springreiter (IGS). Die IGS ist seit ca. 10 Jahren nicht mehr aktiv und wohl faktisch erloschen; auch hier wurde wohl schlecht recherchiert.

Auch dass Herr Hofmann seinen Antrag über den Landesverband gestellt hat, entspricht nicht der Tatsache.

Dass die Veröffentlichung ca. 10 Minuten vor den wichtigsten jährlichen Sitzungen des Landesverbandes kam, war entweder bewusst oder recht unbedacht; beides ist journalistisch schlechter Stil.

Außerordentlich bedauere ich, dass vertrauliche Unterlagen von einem kooptierten Präsidiumsmitglied der FN mit völlig falschen Interpretationen an die Öffentlichkeit gelangen und das vier Wochen bevor die FN Verhaltensregeln beschließen möchte, die ein solches Verhalten ausdrücklich untersagen.

Ich weise abschließend darauf hin, dass Nachrichten oder Behauptungen - insbesondere personenbezogener Art- die sich als falsch erweisen vom Publikationsorgan, das sie herausgebracht hat, unverzüglich von sich aus in angemessener Weise richtig zu stellen sind.

Ein einfaches Telefonat des Journalisten hätte genügt, um den Sachverhalt zu hinterfragen.

Dass bei der Delegiertenversammlung die Emotionen hoch gingen ist zu verstehen, da das Reiterjournal unser offizielles Verbandsorgan ist.

In die journalistische Freiheit wollen wir nicht eingreifen. Wir freuen uns durchaus über eine kritische Begleitung, sie muss jedoch der Wahrheit entsprechen.

Leid tut es mir ausdrücklich für Herrn Karl-Heinz Streng, der ohne dass er etwas dafür kann, zum Gegenstand einer Auseinandersetzung geworden ist.

Ich gratuliere Herrn Streng ausdrücklich für seine herausragenden Leistungen, die Grundlage für die Verleihung des „Goldenen Reiterkreuzes“ sind.

Mit freundlichen Grüßen



Gerhard Ziegler  
Präsident

PFERDESPORTVERBAND  
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.